

Wer war da?

Gewählte Mitglieder: Michelle Röhrig, Moritz Follmann, Bruno Laermann, Paul Weber, Isabella Lenders, Aurelius Wintermeyer, Maximilian Zhan, Vincent Fruhling, Jan Bredlau

Entschuldigt: Michael Kuptschik, Finn Brengmann, Sascha Anders, Jannik Scherhag, Jule Ternes, Elisa Flöck, Tuana Fincke, Aglaia Fleming, Aaron Karnath, Clara Fruhling,

Unentschuldigt: Paul Schwab,

AG-Mitglieder: Mathies Schuch, Jonathan Werle, Lotta Wesemann

Beratende Mitglieder: Antje Knieper (Sachgebietsleitung Kinder- und Jugendförderung), Marc

Fröhlich (Jugendhilfeplaner), Dominik Schmidt

Gäste: Anna Maria Plato, Alexander Heiß,

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr

Kinder- und Jugendbüro: Mira Nießen, Johannes Steinhauer

Um was gings?

Begrüßung

Austausch Marc Fröhlich (Jugendhilfeplaner)

Leitbild Jugendrat

Wichtiges vom Vorstand

Berichte aus den AGs

Berichte

Gremien und Ausschüsse

Bevorstehende Termine

Mitteilungen aus der Geschäftsstelle

Sonstiges

Begrüßung

Moritz begrüßt alle Anwesenden und stellt die heutige Tagesordnung vor.

Infos zum Ablauf



Es findet die sechste Jugendratssitzung im Jahr 2024 statt. Wir befinden uns im Rathaussaal 220 im Rathausgebäude II.

Austausch Marc Fröhlich

Marc Fröhlich war da. Er ist in seiner Funktion als Jugendhilfeplaner Koblenz beratendes Mitglied im Jugendrat. Fröhlich ist seit April im Amt und war vorher bereits in Neuwied Jugendhilfeplaner. Er ist dafür zuständig, zu ermitteln, wo in Koblenz Bedarfe bei der Jugend/Kindern liegen und diese an die zuständigen Stellen weiterzuleiten.

Zu Beginn des Gespräches stellten die Jugendlichen Herr Fröhlich einige Fragen zu seinem Arbeitsfeld und der Lage der Jugend in Koblenz. So wurden etwa die Fragen besprochen wie ein typischer Arbeitstag aussieht, welche Themen ihn am meisten beschäftigen und welche Projekte er in Zukunft bearbeitet.

Zudem wurde darüber gesprochen, wie der Jugendrat und Marc Fröhlich in Zukunft enger zusammenarbeiten können. Man möchte eng in Kontakt bleiben und sich gegenseitig bei Fragen und Problemen helfen.

Das gleiche gilt auch für Alexander Heiß, der die neu eingerichtete Stelle der Teamleitung offene Jugendarbeit innehat. Auch hier plant man einen engen Austausch und eine gute Zusammenarbeit.

Leitbild Jugendrat

Bisher hatte sich der Jugendrat an das Leitbild des Landesverband Soziokultur & Kulturelle Bildung RLP e.V. angeschlossen. Dieses ist nun auch schon etwas älter, zudem erhofft man sich durch ein eigenes Leitbild mehr Außenwirkung und Strahlkraft.

Daher schlägt der Vorstand dem Jugendrat vor, ein neues Leitbild zu entwickeln. Darüber wird im Anschluss diskutiert. Dabei kommt die Frage auf, ob sich der Aufwand für ein neues Leitbild wirklich lohnen würde. Auch die beratenden Mitglieder sprechen sich aber für ein eigenes Leitbild aus und betonen die Vorteile eines solchen.

Ein solches Leitbild würde stets von einem neu gewählten Jugendrat neu bestätigt.

| Im Anschluss wird ein Meinungsbild abgefragt, | ob sich der Jugendrat mit einem Leitbild |
|-----------------------------------------------|------------------------------------------|
| beschäftigen soll: | |

Ja: 9

Nein: -

Enthaltung: 3



Daraufhin werden Kleingruppen gebildet. Diese schreiben wichtige Aspekte auf, die das neue Leitbild enthalten soll. Dabei werden besonders häufig Aspekte wie Vielfalt, Toleranz, Zukunftsfähigkeit von Koblenz, Verbesserung der Situation für die Jugend, Respekt und Nachhaltigkeit genannt.

Der Vorstand und die Geschäftsstelle werden sich weiter mit dem Thema beschäftigen.

Wichtiges vom Vorstand

Wertschätzung Jugendrat

Ein Deutschlandticket für jede:n Jugendrätler:in als Wertschätzung für die Arbeit im Jugendrat wurde von der Stadt abgelehnt. Stattdessen wurde nun ein 100€-Gutschein pro Jahr für Koblenzer Institutionen/Unternehmen beschlossen. Dieses Jahr soll es einen 50€ Löhr-Center /Forum- und einen 50€ Moselbad Gutschein geben.

Die Enttäuschung über die Absage für das Deutschlandticket war groß, dieses hätte schließlich auch für Jugendratstermine genutzt werden können. Die Jugendrätler*innen hätten sich eine bessere Kommunikation des Prozesses und der Entscheidung gewünscht.

Antje Knieper erklärte, dass die Stadt das Deutschlandticket als unfair empfunden hätte, da einige Jugendrätler:innen bereits ein Deutschlandticket für den Schulweg finanziert bekommen, diese würden dann nicht von davon profitieren. Sie möchte sich zudem dafür einsetzen, dass der Jugendrat etwas mehr Gutscheine erhält als er gewählte Mitglieder hat, sodass man auch die aktiven AG-Mitglieder berücksichtigen kann. Es soll geklärt werden, ob die Jugendlichen zu Beginn des jeweiligen Jahres selbst einen Einlöseort des Gutscheines benennen können.

Es wird ein Meinungsbild abgefragt, ob der Jugendrat sich nochmal zu dem Thema treffen soll:

Ja: 5

Nein: -

Enthaltung: 5

Berichte aus den AGs

Die AG Freizeit hat für das Open Air Kino einen Werbefilm gedreht. Dieser wurde dem Jugendrat vorgespielt und von den anderen Jugendrätler*innen gelobt. Er soll in Zukunft auf Social Media gepostet und beworben werden.

Zudem soll auf Initiative von Jan, Bruno und Jonathan an einem Aktionstag zum Thema Mobilität in Koblenz. Dazu wird es ein Treffen mit der AG Freizeit geben um Weitergehendes zu besprechen.



Berichte

Kinderrechtepreisverleihung

Die Seilbahn der Kinderrechte hat beim Kinderrechtepreis des Landes RLP den zweiten Platz gewonnen. Der Jugendrat hat gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendbüro und der Jugendkunstwerkstatt Koblenz e.V. das Projekt organisiert. Mathies und Clara aus dem Jugendrat haben gemeinsam mit Kindern aus den beteiligten Grundschulen den Preis in Mainz entgegengenommen.

Über folgenden Link erreicht man die Online-Ausstellung der Seilbahn der Kinderrechte:

https://jukuwe.de/seilbahnderkinderrechte

Selbstbehauptungsworkshop

Der Jugendrat hat am 15./16.6. gemeinsam mit der Gewerkschaft der Polizei und der EWTO einen kostenfreien Selbstbehauptungsworkshop für Mädchen/junge Frauen zwischen 9 und 15 Jahren veranstaltet. 38 Personen waren dabei, die maximale Teilnehmendenanzahl von 40 wurde nur aufgrund zwei kurzfristiger Absagen nicht erreicht. Die Zusammenarbeit mit GdP und EWTO lief sehr gut, eine Neuauflage wäre mit vergleichbar geringem Aufwand möglich. Ein erneut kostenfreier Workshop wäre für den Jugendrat natürlich trotzdem ein hoher Kostenaufwand.

| Es werden verschiedene Meinungsbilder abgefragt: |
|--------------------------------------------------|
| Soll der Workshop wiederholt werden? |
| Ja: 10 |
| Nein: - |
| Enthaltung: - |
| |
| Soll er auch für Jungs/junge Männer stattfinden? |
| Ja: 5 |
| Nein: 2 |
| Enthaltung: 3 |
| |
| Soll er einmal jährlich stattfinden? |
| Ja: 8 |
| Nein: - |
| |

Enthaltung: 2



Soll er, wenn möglich kostenfrei bleiben?

Ja:7

Nein: 1

Enthaltung: 2

Der Jugendrat wird folglich versuchen, jährlich eine kostenfreien Selbstbehauptungsworkshop für alle anzubieten.

Berichte aus den Gremien und Ausschüssen

31.05. Umweltausschuss Jule

06.06. Schulträgerausschuss Aaron

21.06. BMI Aglaia

Bevorstehende Termine

12.07. Stadtrat Moritz

26.08. HuFa Tuana

29.08. JHA Moritz

29.08. Klimaschutzkommission Bruno

30.08 BMI Aglaia

Save the Date!!!

13. September: Open Air Kino

22. September: Sporterlebnistag

4. November: Jugenddemokratiekonferenz für Gymnasien

5. November: Jugenddemokratiekonferenz für Realschule Plus



Jugendratswahltermine:

12. November: Frist zur Kandidatenbewerbung

5., 6., 9. und 10. Dezember: Jugendratswahl

Sonstiges

Es wird eine AG Wahl für die anstehenden Jugendratswahlen gegründet. Diese wird die Schulbesuche planen und durchführen, das öffentliche Wahllokal betreuen und die Öffentlichkeitsarbeit übernehmen.

Interessierte können sich in einer Liste eintragen oder über den Link in der WhatsApp-Gruppe beitreten.

Mitteilungen aus der Geschäftsstelle

Mara Schröder, ehemalige stellvertretende Vorsitzende des Jugendrates hat die Koblenzer Ehrennadel erhalten. Mira war bei der Verleihung dabei und berichtet. Herzlichen Glückwunsch!

Zudem werden die Ergebnisse der Kommunalwahlen und der vom Kinder- und Jugendbüro durchgeführten U18-Wahlen vorgestellt.

Am 09. November findet das So Geht's Treffen der kommunalen Jugendvertretungen in Mainz statt. Das Treffen gibt die Möglichkeit zu intensivem Austausch und Vernetzung - zwischen engagierten Jugendlichen, begleitenden Fachkräften und politischen Akteur:innen aus Rheinland-Pfalz. Zudem wird es Workshops zu unterschiedlichen Themen geben. Wer dabei sein möchte, kann sich bis zum 25. Oktober anmelden, eine Teilnahme ist kostenfrei.

Das 12. Dachverbandstreffen findet vom 20. Bis zum 22. September unter dem Motto "Jugendvertretungen der Zukunft" in Worms statt. Weitere Infos folgen Mitte Juni.

Nächste Sitzung

Die nächste Jugendratssitzung findet bereits in zwei Wochen am 12. Juli statt und wird in ein inoffizielles Sommerfest mit Spielen und Pizza am Rhein umgewandelt.

Mathies bringt Obst mit.